

„Ich bin dabei!“

Das bedeutet für Sie

- die Bereitschaft zu haben, auf jeglichen Suchtmittelkonsum zu verzichten
- das offene und vertrauensvolle Gespräch mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu führen
- aktiv und selbstverantwortlich die eigene Zukunft zu gestalten

Kosten

Die Soziale Rehabilitation ist ein Angebot im Rahmen der Eingliederungshilfe nach § 53 SGB XII. Wir informieren Sie gerne über die Zugangsvoraussetzungen und Ihre individuellen Möglichkeiten im Rahmen der Sozialen Rehabilitation.

Sprechen Sie uns an. Wir helfen Ihnen auf dem Weg in ein abstinentes und eigenverantwortliches Leben.



So erreichen Sie uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln



Fahren Sie von **Wandsbek Markt** mit den Buslinien **162/262** bis zur Haltestelle **Jenfelder Moor**. Nach ca. fünf Minuten Fußweg erreichen Sie die TGJ.
Alternativ von **Wandsbek Markt** mit den Buslinien **10/263/E62** oder mit dem **Schnellbus 35** bis zur Haltestelle **Am Hohen Feld**. Von dort erreichen Sie die TGJ nach ca. sieben Minuten zu Fuß.



Jenfelder Straße 100, 22045 Hamburg
Tel. 040 / 654 096 0, Fax 040 / 654 096 40
E-Mail info.tgj@alida.de
www.alida.de



Wir sind Mitglied im



Die TGJ ist ein Arbeitsbereich im Suchttherapieverbund der Alida Schmidt-Stiftung Hamburg.



Alida Schmidt-Stiftung

Soziale Rehabilitation



Ein Angebot für alkohol- und medikamentenabhängige Menschen





Die Soziale Rehabilitation

ist ein Angebot, das sich an eine erfolgreich abgeschlossene Entwöhnungsbehandlung anschließt. Es dient zur weiteren **Festigung und Stabilisierung** Ihrer Abstinenz und zur sozialen Wiedereingliederung.

Wir bieten

- ein **stationäres Angebot**: Sie wohnen in der Therapeutischen Gemeinschaft Jenfeld in zentraler Lage und grüner Umgebung
- ein **teilstationäres Angebot** im eigenen Wohnraum: Sie wohnen in Ihrer eigenen Wohnung oder in einer unserer Wohnungen, die wir Ihnen für eine begrenzte Zeit zur Nutzung überlassen

Wir unterstützen Sie durch

- eine mit Ihnen erarbeitete **individuelle Zielvereinbarung**
- Betreuungsangebote in Form von **Einzel- und Gruppenangeboten**
- Angebote zur Freizeitgestaltung
- Angebote zur **Sozialberatung**
- Angebote zur **Integration in die Sucht-Selbsthilfe**

Ziele der Sozialen Rehabilitation sind

- der Erwerb der Fähigkeiten, in einer **Gemeinschaft** zu leben
- die aktive **Teilnahme** am gesellschaftlichen Leben
- die Wiedereingliederung in das **Erwerbsleben**
- die Schaffung bzw. Absicherung von geeignetem **Wohnraum**

